



Betreff:
Erhöhte Verkehrssicherheit in der Straße "Am Neuen Garten"

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 08/SVV/0303

Einreicher: FB Stadtplanung und Bauordnung	Erstellungsdatum	14.08.2008
	Eingang 902:	15.08.2008
		4/46/461

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
10.09.2008	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung: Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Der Oberbürgermeister wurde beauftragt in Gesprächen mit der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten (SPSG) zu erreichen, dass das Radfahrverbot im Neuen Garten zwischen Gotischer Bibliothek und dem Haupteingang aufgehoben wird.

Dazu – und zu anderen Fragen – fand am 8.7.2008 ein Gespräch unter anderem mit dem Generaldirektor der SPSG, Prof. Dorgerloh, statt. In diesem Gespräch wurde deutlich, dass die SPSG am bestehenden Radfahrverbot in dem genannten Bereich festhält. Um eine Umfahrungsmöglichkeit für den für Radfahrer problematischen Bereich Behlertstraße/Am Neuen Garten zu ermöglichen und damit die Verkehrssicherheit für Radfahrer zu erhöhen, wurde seitens der SPSG jedoch das Gespräch zu einer Alternativroute angeboten. Nach den Vorstellungen der SPSG führt diese Alternativroute ausgehend von der Behlertstraße (Höhe Gotische Bibliothek) hinter dem Haus „Behlertstraße Nr. 4a“ entlang auf die dem Treffpunkt Freizeit vorgelagerte Grünfläche. Von dort aus verläuft die Route dann in den Neuen Garten und dort dann bis zum Haupteingang. Mit einer solchen alternativen Routenführung wäre eine Lösung für die Probleme des Radverkehrs grundsätzlich denkbar. Allerdings müssen die vorgeschlagene Routenführung und Details der Realisierung noch geklärt werden. Diese Prüfung erfolgt derzeit durch die Stadtverwaltung. Sobald diese abgeschlossen ist, werden die Gespräche mit der SPSG fortgeführt (voraussichtlich 1. Halbjahr 2009).

Beratungsergebnis

Zur Kenntnis genommen:

Gremium: Sitzung am:

zurückgestellt zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Im Zuge der Realisierung einer Radwegeverbindung von der Kreuzung Behlertstraße/Mangerstraße bis zum Haupteingang Neuer Garten werden Kosten für die Herstellung entstehen. Zum jetzigen Zeitpunkt lassen sich die Kosten allerdings noch nicht beziffern. Dies ist unter anderem Teil der anstehenden Prüfung durch die Stadtverwaltung.

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4